

Rechtliche Bestimmungen beim **Einsetzen von SchulbegleiterInnen**

**Expertengespräch zu aktuellen rechtlichen und
fachlichen Spannungsfeldern bei der Schulbegleitung
- AFET -**

Hannover, 4. November 2015

Lydia Schönecker

Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht (DIJuF) e.V.

Problemstand

- seit 2009: **Recht auf inklusive Bildung** (Art. 24 UN-BRK)
- aufgrund Kulturhoheit: **Bundesländer** in der Pflicht, **Schulsystem** entsprechend (um) zu gestalten

derzeit vielerorts:

- **Einsatz von Schulbegleitungen** zum Ausgleich defizitärer inklusiver Beschulungsmöglichkeiten
- **klassischerweise:**
 - aus **anderen Hilfesystemen** (Sozialhilfe, Jugendhilfe, Krankenkasse)
 - **Individualhilfen** (= für einen bestimmten Schüler)
 - Belastung **kommunaler Haushalte**

Rechtsgrundlagen für die Gewährung von (individueller) Schulbegleitung

... als **Eingliederungshilfe**

= „Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung“ (§ 54 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 SGB XII)

- **Zuständigkeit:** Jugend- oder Sozialamt (§ 10 Abs. 4 SGB VIII)
 - **Jugendamt:** seelische Behinderung (§ 35a SGB VIII iVm § 54 SGB XII)
 - **Sozialamt:** (auch) körperliche und/oder geistige Behinderung (§ 54 SGB XII)

Zuständigkeitsverteilung

Schule – Eingliederungshilfe

Grundprinzip:

Vorrang Schule – Nachrang Eingliederungshilfe

(§ 10 Abs. 1 S. 1 SGB VIII, § 2 Abs. 2 S. 1 SGB XII)

vorgelagert...

- „Kernbereich der pädagogischen Arbeit“ (Rspr.)
 - = **alleinige** Verantwortung von **Schule**
 - Leistungen in diesem Bereich dürfen von **Schulbegleitern nicht** übernommen werden
 - überwiegende jurist. Ansicht (inkl. BSG, BVerwG):
enge Auslegung des Kernbereichs
(= **reine Wissensvermittlung**)

Zuständigkeitsverteilung

Schule – Eingliederungshilfe

... wenn Vorfrage „Kernbereich: nein“ geklärt...

- bleibt: **schulische Primärverantwortung** zur Umsetzung inklusiver Beschulung
- **aber Verweis** darauf durch **Eingliederungshilfe** nur **zulässig, wenn:**
 - **schulrechtlicher** Anspruch des jungen Menschen **und**
 - **tatsächliche** Sicherstellung
- ansonsten: **Ausfallbürgschaft** der Eingliederungshilfe

... auf der Suche nach **Lösungen**

- **finanzielle Bezuschussungen der Kommunen durch die Länder**
 - für erhöhte Ausgaben der Schulbegleitung als **Individualhilfen** (z.B. NRW, BW)
 - für „Schulassistenzen“ zur **strukturellen Unterstützung** von Schule (z.B. SH)
- **kommunale Überlegungen zu „Pool-Lösungen“**
 - zur **Effektivierung des Ressourceneinsatzes**
 - zur Unterstützung **inklusiveerer Lösungen**
 - in der Regel: aus **Eingliederungshilfe-Etats**